



# Offensiver Wohnbau

Mit der 2018 ins Leben gerufenen zweiten Wohnbau-Offensive wird das Neubauvolumen in Wien auch in den kommenden Jahren auf hohem Niveau gehalten.

Die Wohnbauleistung Wiens wurde ab dem Jahr 2007 sukzessive und kontinuierlich angehoben. In Wien wird so viel gebaut wie in kaum einer anderen europäischen Stadt. Um das Neubauvolumen auch in den kommenden Jahren auf einem guten Niveau zu halten und mittelfristig zu steigern, startete die Stadt Wien 2016 die erste Wohnbau-Offensive. Oberstes Ziel dabei: die rasche Realisierung von kostengünstigem Wohnraum.

Das Wohnbaupaket umfasste ein Maßnahmenbündel zur Optimierung, Beschleunigung und Steigerung der Effizienz in den

Planungs- und Entwicklungsschritten. Die Grenze, ab der ein Bauträgerwettbewerb durchgeführt werden muss, wurde von 300 auf 500 Wohneinheiten angehoben. Gleichzeitig steht mit der „Bauträgerkooperation“ eine weitere vereinfachte Möglichkeit für die Entwicklung geförderter Wohnbauprojekte innerhalb dieses Volumens zur Verfügung.

*Über 60 Prozent der Wienerinnen und Wiener leben bereits in kommunalen und geförderten Mietwohnungen. Schon jetzt liegt Wien damit an der Spitze europäischer Metropolen.*



Das Stadtquartier Berresgasse ist das bislang größte Vorhaben der Wohnbau-Offensive.

## Zweite Wohnbau-Offensive

2018 wurde eine zweite Wohnbau-Offensive ins Leben gerufen, die bis 2020 läuft. Sie umfasst insgesamt 17 Bauträgerwettbewerbe des wohnfonds\_wien, die alleine oder in Kooperation mit Dritten ausgelobt werden. Geplant sind rund 14.000 Wohneinheiten auf 66 Bauplätzen.

Bauträgerwettbewerbe sind mit hohem Aufwand verbunden. Um Ressourcen zu bündeln, wurde die Teilnahmemöglichkeit beschränkt. Im Rahmen der neuen Wohnbau-Offensive dürfen sich Bauträger maximal an fünf Bauträgerwettbewerben oder an acht Verfahren über beide Initiativen gerechnet beteiligen.

Das bislang größte Verfahren aus der Wohnbau-Offensive ist der Bauträgerwettbewerb Berresgasse in Wien-Donaustadt. Auf einem rund 170.000 Quadratmeter großen Areal mit elf Bearbeitungsgebieten entsteht bis 2022 ein neues buntes Stadtquartier mit rund 3000 überwiegend geförderten Wohnungen und entsprechender Infrastruktur (ausführliche Dokumentation in der Ausgabe 342). Ein Drittel der Wohnungen wird über die Stadt Wien vergeben. •

## Informationen

[wohnberatung-wien.at](http://wohnberatung-wien.at)  
[wohnfonds.wien.at](http://wohnfonds.wien.at)